

 **Bundeskanzleramt**

Bundesministerin für
Europa, Integration und Familie

[bundeskanzleramt.gv.at](https://www.bundeskanzleramt.gv.at)

Claudia Plakolm
Bundesministerin für Europa,
Integration und Familie

Herrn
Dr. Walter Rosenkranz
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2025-0.751.588

Wien, am 18. November 2025

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Steiner, Kolleginnen und Kollegen haben am 18. September 2025 unter der Nr. **3267/J** eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Wer zahlt den Flaschenpfandschwund Ihres Ministeriums“ an mich gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 3:

1. *Wie oft bzw. in welchem zeitlichen Abstand wird Ihr Ministerium mit Getränken beliefert?*
 - a. *Welche Getränke werden in welcher Anzahl bezogen, die in das Pfandsystem fallen?*
 - b. *Wer ist der Lieferant?*
 - c. *Wie viele Getränkeflaschen hat Ihr Ministerium im Zeitraum vom 01.01.2025 bis 30.06.2025 bezogen, für die Pfand eingehoben wurde?*
 - d. *Wie viele Getränkeflaschen hat Ihr Ministerium im Zeitraum vom 01.01.2025 bis 30.06.2025 retourniert, für die Pfand rückvergütet wurde?*
 - e. *Wer trägt die Kosten für den Schwund an Pfand des nicht retournierten Pfandguts?*

- f. Hat Ihr Ministerium ein Pfandmanagementsystem für das Ressort eingerichtet?*
- i. Falls ja, was wurde vereinbart?*
2. *Welche Außenstellen Ihres Ministeriums werden wie oft bzw. in welchem zeitlichen Abstand jeweils mit Getränken beliefert?*
- a. Welche Getränke werden dort jeweils in welcher Anzahl bezogen, die in das Pfandsystem fallen?*
- b. Wer ist der Lieferant?*
- c. Wie viele Getränkeflaschen haben diese Außenstellen jeweils im Zeitraum vom 01.01.2025 bis 30.06.2025 bezogen, für die Pfand eingehoben wurde?*
- d. Wie viele Getränkeflaschen haben diese Außenstellen im Zeitraum vom 01.01.2025 bis 30.06.2025 jeweils retourniert, für die Pfand rückvergütet wurde?*
- e. Wer trägt die Kosten für den Schwund an Pfand dieses nicht retournierten Pfandguts?*
- f. Hat Ihr Ministerium ein Pfandmanagementsystem für Außenstellen Ihres Ministeriums eingerichtet?*
- i. Falls ja, was wurde vereinbart?*
3. *Welche Ihnen unterstellte Behörden und Dienststellen werden mit Getränken beliefert, die den dort Tätigen sowie Gästen und Besuchern frei zur Verfügung gestellt werden?*
- a. Welche Ihnen unterstellte Behörden und Dienststellen werden wie oft bzw. in welchem zeitlichen Abstand jeweils mit Getränken beliefert?*
- b. Welche Getränke werden dort jeweils in welcher Anzahl bezogen, die in das Pfandsystem fallen?*
- c. Wer ist der Lieferant?*
- d. Wie viele Getränkeflaschen haben diese Behörden und Dienststellen im Zeitraum vom 01.01.2025 bis 30.06.2025 jeweils bezogen, für die Pfand eingehoben wurde?*
- e. Wie viele Getränkeflaschen haben diese Behörden und Dienststellen im Zeitraum vom 01.01.2025 bis 30.06.2025 jeweils retourniert, für die Pfand rückvergütet wurde?*
- f. Wer trägt die Kosten für den Schwund an Pfand dieses nicht retournierten Pfandguts?*
- g. Hat Ihr Ministerium ein Pfandmanagementsystem für Ihrem Ministerium unterstellte Behörden und Dienststellen eingerichtet?*
- i. Falls ja, was wurde vereinbart?*

Im Hinblick auf die EntschlieÙung BGBl. II Nr. 62/2025 betreffend Übertragung bestimmter zum Wirkungsbereich des Bundeskanzleramtes gehörender Angelegenheiten an mich, wonach gemäß Abs. 2 dieser EntschlieÙung Aufgaben der Personalverwaltung und der Organisation in der Zuständigkeit des Bundeskanzlers verbleiben, verweise ich auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 3270/J vom 18. September 2025 durch den Bundeskanzler.

Claudia Plakolm

